

Der Troll-Chip lässt sich nicht mehr programmieren

Problem: Nach dem Einschreiben eines selbstgeschriebenen Programms nimmt der Troll-Chip keine weiteren Programme an. Der Fortschrittsbalken des Download-Moduls bewegt sich nicht.

betroffene

Versionen: Dieses Dokument gilt bis zur Release 5.6.-25 der iL_BAS16-iL-Troll Software.
Releases ab der Versionsnummer als 5.7.-0 sind von diesem Verhalten nicht betroffen.

Troll-Chip

freischalten: Nimmt der Troll-Chip keine Programme mehr an, lässt sich der Chip durch die folgende Prozedur wieder „freischalten“.

1. Entwicklungssoftware starten, Schnittstellenkabel mit Platine verbinden.
2. Stromversorgung der Platine durch Ziehen des Steckers unterbrechen.
3. Widerstand R70 (220kOhm) überbrücken (kurzschließen), siehe Bild 1.
4. Stromversorgung wieder mit der Platine verbinden.
5. Neues Programm in den Troll-Chip schreiben.
6. Den Kurzschluss des Widerstandes R70 wieder entfernen.

Programm-

code: Bis zum Update auf eine höhere Release als 5.6.-25, kann durch das Einfügen von folgenden Programmzeilen am Ende des Programms ein erneutes Blockieren des Troll-chip verhindert werden:

schleife55:

```
GOTO schleife55  
END
```

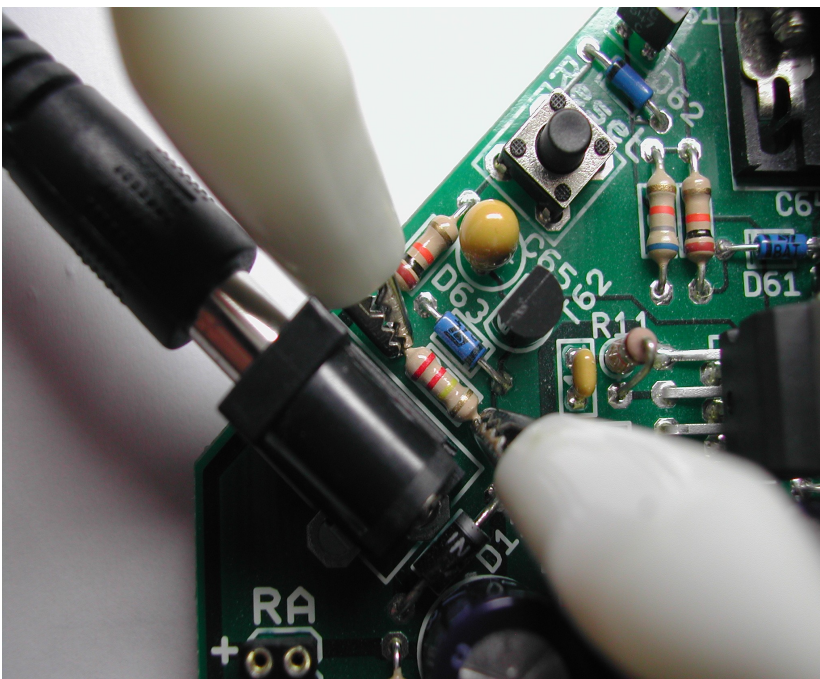


Bild 1: Widerstand R70 (220kOhm) wurde hier mit einem Prüfkabel kurzgeschlossen.